

Finanzausschuss

Protokoll Nr. FINA/06/2017

über die öffentliche Sitzung des
Finanzausschusses am 12. Juni 2017, Rathaus, Sitzungszimmer 103

Beginn der Sitzung : 19:30 Uhr
Ende der Sitzung : 20:25 Uhr

Anwesend

Vorsitz

Herr Achim Reuber Vorsitz i. V. f. Herrn Tobias Koch

Stadtverordnete

Frau Carola Behr i. V. f. Herrn Tobias Koch

Herr Peter Egan

Herr Dirk Langbehn

Herr Detlef Levenhagen i. V. f. Herrn Dr. Toufic Schilling

Frau Monja Löwer

Herr Hartmut Möller

i. V. f. Herrn Achim Reuber
zu TOP 7

Bürgerliche Mitglieder

Herr Tim Greiser

Herr Rolf Griesenberg

Herr Wolfgang Schäfer

i. V. f. Herrn Dr. Buchholz

Sonstige, Gäste

Herr Barendorf

Verein Heimat Ahrensburg e.V.
bis Ende TOP 10

Herr Heine

Fa. GPP RA-Gesellschaft mbH
bis Ende TOP 7

Herr Miersch

Fa. Otto Wulff Projektentwicklung GmbH
bis Ende TOP 10

Herr Wahl

Verein Heimat Ahrensburg e.V.
bis Ende TOP 10

Verwaltung

Herr Michael Sarach

Bürgermeister

Frau Marlies Bartelmann

Frau Sabrina-Nadine Blossey

Berichterstatterin und Protokollführerin

Herr Peter Kania

Frau Christiane Link

Entschuldigt fehlen

Vorsitz

Herr Tobias Koch

Bürgerliche Mitglieder

Herr Dr. Bernd Buchholz

Herr Dr. Toufic Schilling

Behandelte Punkte der Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
4. Einwohnerfragestunde
5. Festsetzung der Tagesordnung
6. Einwände gegen die Niederschrift Nr. 05/2017 vom 15.05.2017
7. Anpassung der Bewertungsmatrix im laufenden Auswahlverfahren gemäß § 46 EnWG zur Bestimmung eines Konzessionsvertragspartners Strom **2017/051**
8. Berichte/Mitteilungen der Verwaltung
 - 8.1 Berichte gem. § 45 c GO
 - 8.1.1 Bericht über die allgemeine Finanzlage der Stadt
 - 8.2 Sonstige Berichte/Mitteilungen - k e i n e -
9. Anfragen, Anregungen, Hinweise
 - 9.1 Antrag der WAB zur Reduzierung der Kreisumlage 2017

1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung

Der Vorsitzende begrüßt alle Anwesenden und eröffnet die Sitzung.

2. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende stellt die Beschlussfähigkeit des Finanzausschusses fest.

3. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Es wurden keine Beschlüsse in nichtöffentlicher Sitzung, die den Finanzausschuss betreffen, gefasst.

4. Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen und Anregungen gestellt.

5. Festsetzung der Tagesordnung

Herr Reuber bittet, den TOP 10 „Anpassung der Bewertungsmatrix im laufenden Auswahlverfahren gem. § 46 EnWG zur Bestimmung eines Konzessionsvertragspartners Strom“ (Vorlage 2017/051/1) in öffentlicher Sitzung als neuen TOP 7 zu beraten.

Weiterhin bittet Herr Reuber, den TOP 11 (Vorlage 2017/025/1) vor den nichtöffentlichen Berichten als neuen TOP 10 zu beraten.

Abstimmungsergebnis:

Alle dafür

6. Einwände gegen die Niederschrift Nr. 05/2017 vom 15.05.2017

Herr Schäfer bittet um Korrektur der Anwesenheit zum Protokoll 05/2017. Frau Behr hat nicht an der Sitzung des Finanzausschusses am 15.05.2017 teilgenommen.

7. Anpassung der Bewertungsmatrix im laufenden Auswahlverfahren gemäß § 46 EnWG zur Bestimmung eines Konzessionsvertragspartners Strom

Herr Reuber, Herr Langbehn, Herr Levenhagen sowie Herr Bürgermeister Sarach verlassen vor der Beratung des Tagesordnungspunktes den Sitzungsraum, da sie Mitglieder des Aufsichtsrates der Stadtwerke sind und sich damit als befangen erklären. Als Vertretung für Herrn Reuber ist Herr Möller zu diesem Tagesordnungspunkt anwesend.

Den Vorsitz übernimmt Herr Griesenberg als ältestes Mitglied.

Herr Griesenberg begrüßt Herrn Rechtsanwalt Heine und übergibt ihm das Wort.

Herr RA Heine stellt anhand einer Präsentation die Anpassung der Bewertungsmatrix im laufenden Auswahlverfahren gem. der Neuregelung der §§ 46 ff. EnWG zur Bestimmung eines Konzessionsvertragspartner Strom vor. Die Präsentation ist dem Protokoll als **Anlage 1** beigefügt.

Abstimmungsergebnis:

Alle dafür

8. Berichte/ Mitteilungen der Verwaltung

8.1 Berichte gem. § 45 c GO

8.1.1 Bericht über die allgemeine Finanzlage der Stadt

Die Berichterstatteerin erläutert die Entwicklung der Liquidität bis zum 11.07.2017. Derzeit weisen die städtischen Geschäftskonten einen Bestand von 12,553 Mio. EUR aus. Zum 01.07.2017 wird ein Anteil der Schlüsselzuweisungen und FAG von rd. 269.571 EUR erwartet. Insgesamt wird dann von einem Einnahmebestand i. H. von rd. 12,822 Mio. EUR ausgegangen.

Auf der Ausgabeseite handelt es sich um einen Gesamtbetrag von rd. 4,271 Mio. EUR. Dabei handelt es sich um die bekannten Standard-Auszahlungen (Personalkosten, Sozialhilfe, Betriebsführungsentgelt BBG, Kreisumlage, etc.) sowie um die Tilgung von Krediten i. H. v. 657.091 Mio. EUR. Im Saldo verbleiben somit 8,550 Mio. EUR.

8.2 Sonstige Berichte/Mitteilungen - keine -

9. Anfragen, Anregungen, Hinweise

9.1 Antrag der WAB zur Reduzierung der Kreisumlage 2017

Herr Egan erläutert, dass die WAB einen Antrag zur Reduzierung der Kreisumlage 2017 bei der Verwaltung eingereicht hat. Dieser soll auf der Stadtverordnetenversammlung beraten werden. Hintergrund hierfür ist der Pressebericht vom 03.06.2017, in dem die Kreiskämmerin verkündet, dass der Überschuss des Kreises im Haushaltsjahr 2017 auf 9,8 Mio. EUR steigen wird.

Herr Bürgermeister Sarach erläutert, dass die Höhe der Kreisumlage vom Kreistag regelmäßig im jeweils vorangegangenen Jahr auf Grundlage des Haushaltsplanentwurfes für das Folgejahr beschlossen wird. Die Städte und Gemeinden des Kreises werden hierbei lediglich über ein Anhörungsverfahren für die Festsetzung des Hebesatzes für die Kreisumlage beteiligt. Die nächste Beteiligung wird voraussichtlich im Oktober 2017 für das Haushaltsjahr 2018 erfolgen. Hierzu wird dann von der Verwaltung eine gesonderte Vorlage erstellt.

gez. Achim Reuber
Vorsitzender

gez. Sabrina-Nadine Blossey
Protokollführerin